



Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Jede Unterstützung ist ein weiterer Baustein zur dauerhaften Verbesserung der Situation von schwerkranken Kindern, Jugendlichen und ihren Familien in Niedersachsen und Umgebung.

Dafür arbeiten wir: Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Für die Verwirklichung des Betreuungsnetzes ist jede Art von Kooperation hilfreich! Dabei ist es gleich, ob Sie als mitfinanzierende Stiftung oder Behörde, als Multiplikator in Presse, Funk, Internet und Fernsehen, durch eine Unternehmenspatenschaft, persönliches Engagement oder rein ideell aktiv werden.

Sie möchten als Förderer des Betreuungsnetzes aktiv werden?

Rufen Sie uns an unter 0511/8115-8903!

Wir informieren Sie gern über die verschiedenen Möglichkeiten der Projektförderung und Kooperation.

Sie möchten als Spender aktiv werden?

Einzelspenden überweisen Sie bitte auf unser Konto Nr. 607 100 703 bei der Hannoverschen Volksbank eG (BLZ 251 900 01) IBAN: DE36251900010607100703 BIC: VOHADE2HXXX

Das Netzwerk ist als gemeinnützige Einrichtung anerkannt; Spenden sind steuerlich absetzbar.



Netzwerk für onkologische Fachberatung (NOF)

(Langzeit-)Nachsorge nach einer Krebserkrankung im Kindes- oder Jugendalter

Kontakt

Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

Medizinische Hochschule Hannover
Auf der Bult - Zentrum für Kinder und Jugendliche
Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover

info@onko-beratung.de | www.betreuungsnetz.org

In Kooperation mit:



Medizinische Hochschule
Hannover



Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

Der gemeinnützige Verein will - gemeinsam mit seinen Partnern - die Situation schwerkranker Kinder und Jugendlicher sowie ihrer Familien in Niedersachsen nachhaltig verbessern und sichern. Dafür wurden neben dem *Betreuungsnetz für schwerkranke Kinder* verschiedene Projekte ins Leben gerufen.

Das Betreuungsnetz ist an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie Auf der Bult – Zentrum für Kinder und Jugendliche ansässig. Es koordiniert und vermittelt spezialisierte Betreuungs- und Beratungsangebote für schwerkranke Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Niedersachsen. Ziel ist die Vermeidung bzw. Verkürzung stationärer Aufenthalte unter Beibehaltung einer optimalen medizinischen, pflegerischen sowie psychosozialen Versorgung möglichst innerhalb der Familie.

Projekt Netzwerk für onkologische Fachberatung (NOF)

Eine Krebserkrankung bedeutet für die betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie ihre Familien und Angehörigen, vielfältige Einschränkungen in ihrem Alltag hinnehmen zu müssen. Durch die deutlich verbesserten Überlebens- und Heilungsraten geht es heute glücklicherweise für die Mehrheit der Patienten im Anschluss an die Therapie darum, persönliche Ziele und individuelle Lebenswege weiter zu verfolgen.

Die intensiven und langwierigen Therapien bedeuten für die Patienten allerdings oftmals auch, sich langfristig mit zusätzlichen Herausforderungen konfrontiert zu sehen, wie beispielsweise dem Verlust von sozialen Kontakten und Freundschaften sowie Problemen im Bereich der Schul- und Berufsausbildung.

Das Projekt Netzwerk für onkologische Fachberatung (NOF) dient daher (ehemals) Betroffenen einer onkologischen Erkrankung im Kindes- und Jugendalter als zentraler Ansprechpartner im Bereich der (Langzeit-)Nachsorge, um eventuell entstehende Hürden gemeinsam zu bewältigen.



Sprechstunde

Im Rahmen der Sprechstunde können Fragen rund um die medizinische Nachsorge, psychologische Unterstützung und psychosoziale Herausforderungen gestellt werden. Die Betrachtung der persönlichen Lebenssituation und der individuelle Hilfebedarf stehen stets im Vordergrund der Beratung. Um den verschiedenen Bereichen bestmöglich und wohnortnah zu begegnen, kooperiert das Netzwerk für onkologische Fachberatung mit Kliniken, Einrichtungen, Institutionen und Projekten in Niedersachsen, Bremen und darüber hinaus.

Zielgruppe

- Kinder und Jugendliche mit/nach einer Krebserkrankung
- Erwachsene nach einer Krebserkrankung im Kindes- oder Jugendalter
- Angehörige, Verwandte und Freunde von (ehemals) Betroffenen

Schwerpunkte

- Beratung, Vermittlung und Hilfestellung bei der Suche nach Fachärzten, Psychologen und Therapeuten
- Beratung und Vermittlung bei psychosozialen Problemen und Schwierigkeiten im Alltag
- Unterstützung und Begleitung in Bezug auf Schule, Ausbildung, Studium und Beruf
- Hilfestellung bei sozial-rechtlichen Fragen und Anträgen wie beispielsweise Schwerbehinderung und Rehabilitation

Telefonische Sprechstunde

Dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und
Donnerstags 16 Uhr bis 18 Uhr (oder nach Absprache)
Telefon: 0800-6008044 (kostenlos)
E-Mail: info@onko-beratung.de

